

## **Kurze Zusammenfassung Babesiose für den NDR:**

### **1. Frage: Was sind die Symptome/woran erkenne ich, dass mein Hund erkrankt ist?**

1. Zeckenbefall mit Auwaldzecken lag vor
2. Inkubationszeit, also 5 – 7 Tage später:
3. Allgemeine Symptome nicht spezifisch, also nicht nur für Babesiose:  
Schwäche, Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Erbrechen, Durchfall
4. deutliche Hinweise:  
Fieber bis 40°C  
Anämie = blasse Schleimhäute  
dunkler Urin  
Gelbsucht = gelbe Schleimhaut  
Krämpfe Lähmungen  
tödliche Verläufe möglich
5. Symptome stark abhängig von Babesien-Stamm

### **2. Frage: Wie muss ich in dem Fall reagieren?**

Bei Verdacht immer zum Tierarzt gehen.

Der Tierarzt stellt Diagnose durch Mikroskopie, Schnelltest oder Blutprobe im Speziallabor (am sichersten)

Zur Behandlung gibt es ein zugelassenes Medikament und die weiteren Folgen können symptomatisch behandelt werden

### **3. Frage: Was können Hundebesitzer vorbeugend tun?**

Die einzige sinnvolle Vorbeugung ist die regelmäßige und wirksame Floh- und Zeckenbehandlung über 12 Monate im Jahr durch verschreibungspflichtige Medikamente vom Tierarzt.

Speed of kill muss da sein - die Zecken müssen spätestens 6 – 8 Stunden nach dem Biss absterben

Keine Impfung zur Zeit

### **4. Frage: Warum wird die Krankheit Malaria genannt, obwohl sie doch nicht durch Mücken, sondern durch Zecken übertragen wird?**

Weil es Ähnlichkeiten gibt:

bisher eher in südlichen Ländern

Vektorenkrankheit

Blutparasiten

Fieberschüben

aber eben doch anderer Erreger / Einzeller und nicht auf den Menschen übertragbar

Quellen:

[https://de.wikipedia.org/wiki/Babesiose\\_des\\_Hundes](https://de.wikipedia.org/wiki/Babesiose_des_Hundes)

<https://de.wikipedia.org/wiki/Malaria>

<https://www.esccap.de/parasiten/zecken/babesiose-beim-hund/>

<https://hund-katze-heimtier-kleintier.de/auwaldzecke-und-damit-babesiose-auch-hier-immer-haeufiger/>